

VERANSTALTUNGEN

Neuaufgabe am Rhein

In der Zeit zwischen dem 15. und 17. Juni 2011 wird es im Düsseldorfer Hilton die Neuaufgabe der Diesel Emissions Conference & AdBlue Forums hier zu Lande geben. Einmal mehr werden sich Experten der Abgasnachbehandlung bei Selbstzündern zum vielschichtigen Meinungsaustausch treffen. Zentrale Themen der Fachveranstaltung werden erneut aktuelle und zukünftige Entwicklungen im Bereich der Antriebstechnik von Straßenfahrzeugen und Arbeitsmaschinen sein. Ein roter Faden durch die Vorträge und Diskussionen werden die entsprechenden Gesetzesvorgaben in Form von Euro 6 sowie TIER 4iV darstellen. Nicht zuletzt durch die Entwicklungen der letzten Monate soll dabei auch über die Integration von Hybridkonzepten oder auch den Treibstoffverbrauch der abgasgereinigten Diesel-Motoren gesprochen werden.

Dabei will man nach den derzeitigen Planungen nicht mehr allein über die Diesel-Antriebe von Fahrzeugen auf und abseits der Straße sprechen, sondern durchaus auch über die Emissionen von Schienenfahrzeugen sowie Schiffen und deren spezifischen Herausforderungen einer Abgasnachbehandlung diskutieren. Hinter diesen Überlegungen steht nicht zuletzt die Erkenntnis, dass beispielsweise hier zu Lande in entsprechende Umweltzonen auch Verkehrsträger einfahren, die von den jeweiligen Vorschriften unberücksichtigt bleiben, aber dennoch zu einem spürbarem NO₂- und Partikel-Ausstoß in den ausgewiesenen Bereichen beitragen.

Komplettlösungen

●●● Schlüsselfertige AdBlue-Konzepte

Ab sofort bietet FLACO mit dem TCI 2000 eine neue Tankcontainer-Baureihe an, die weniger als 1 m breit und 3 m lang ist. Der Platzbedarf für ein schlüsselfertiges AdBlue-Tanksystem wird somit weiter reduziert. Gleichzeitig ist der TCI 2000 die erste Baureihe, die auf einem Bodenrahmen auf Edelstahl aufgebaut wird. So werden die Systeme nach FLACO-Angaben äußerst langlebig und unempfindlich ausgelegt. Sie können wie gewohnt per Stapler verladen und auf einem FLACO-Tragrahmen installiert werden. Außerdem wurde für alle TCI-Baureihen das Abgabepanel weiterentwickelt.

Heizung. Dank der Bürstenabdeckung und des thermostatgesteuerten FLACOVENT-Heizungssystems für Zapfpistole und -schlauch kann nun auf die selbstschließende Plexiglastür zum Schutz vor gefrierendem AdBlue verzichtet werden. Das System wird bereits seit zwei Jahren



Aus einem Guss: AdBlue-Tankstellen von Betriebsstoff-Spezialist FLACO aus Gütersloh. (Fotos: FLACO)

UMWELTZONEN

Frankreich richtet Umweltzonen ein

Frankreich wird in Kürze Umweltzonen einrichten. Nachdem sie in vielen Städten Deutschlands längst eine Selbstverständlichkeit sind, will nun auch Frankreich im

nächsten Jahr einige seiner Innenstädte damit ausstatten.

So sollen laut dem ADAC in Paris und in den Innenstädten von Bordeaux, Lyon, Marseille und Nizza besonders umweltschädliche Fahrzeuge ganz oder zeitweise verboten werden. Dazu zählen Autos, die vor 1997 und Zweiräder, die vor 2004 ge-

baut worden sind. Details über entsprechende Regelungen liegen allerdings noch nicht vor. Allerdings darf man in diesem Zusammenhang auch auf entsprechende Diskussionen gespannt sein, die die Wirksamkeit derartiger Zonen in den Mittelpunkt stellen und dann vielleicht auch weiterer Emissionsquellen berücksichtigen.

in den FLACO-Zapfsäulen eingesetzt und funktionierte nach Angaben der Betriebsstoffexperten in den harten Wintern der letzten Jahre völlig problemlos.

Praxisnah. TCI-Systeme sind schlüsselfertige Tankcontainer inklusive Tank, Befüllarmatur und Abgabesystem für wässrige Harnstofflösung (AUS 32) in eichfähiger oder nicht eichfähiger Ausführung. AUS 32 unterscheidet sich wesentlich von anderen Tankmedien wie z. B. Diesel oder Benzin. Die gesamte Technik vom Befüllanschluss über den Tank und die Förderpumpe bis hin zur Zapfpistole ist auf diese speziellen Anforderungen ausgelegt, hat sich im praktischen Einsatz tausendfach bewährt und erfüllt selbstverständlich die qualitätssichernden Anforderungen der entsprechenden DIN 70070.

Frostsicher. Die schlanke Bauweise der TCI-Systeme ermöglicht die Integration auf Tankinseln. So können die Fahrzeuge gleichzeitig mit Diesel und AUS 32 betankt werden. Das formschöne Gehäuse der TCI kann außerdem als Werbefläche genutzt werden. AUS 32 gefriert bei Temperaturen unter $-11\text{ }^{\circ}\text{C}$. Daher verfügen TCI-Systeme über eine 30 mm dicke Isolierung, eine Bürstenabdeckung zum Schutz von Zapfpistole und Abgabeschlauch sowie die bereits genannte thermostatgesteuerte FLACO-VENT-Heizungssystem.

Kompetente Partner. Um die Anlagen in Betrieb nehmen zu können, benötigen die Tankpunktbetreiber nur einen zugelassenen Aufstellplatz, einen Stromanschluss mit 230 V, 50 Hz und falls gewünscht ein Datenkabel zur Anbindung an existierende Kassensysteme oder Tankautomaten. Qualifizierte Partner sollen die Betreiber bei der Installation unterstützen. Auf Wunsch wird die Konformitätsbewertung im Werk zum Festpreis durchgeführt. Dies bedeutet für die jeweiligen Unternehmen eine bessere Planbarkeit der Gesamtkosten und nochmals reduzierten Koordinierungsaufwand.



Demnächst auch in Frankreich: Umweltzonen in größeren Städten.

(Foto: ADAC)



Driving for cleaner air!

Benötigen Sie AdBlue®?

Alle Informationen über Air1 Qualitäts-AdBlue erhalten Sie auf www.air1.info/de!

AdBlue® und Air1® sind eingetragene Warenzeichen.



NFM-Verlag KG

Wilhelm-Giese-Straße 26
27616 Beverstedt
Tel.: +49 (0) 47 47/87 41-0
Fax: +49 (0) 47 47/87 41-2 22
eMail: info@nfm-verlag.de
www.nfm-verlag.de

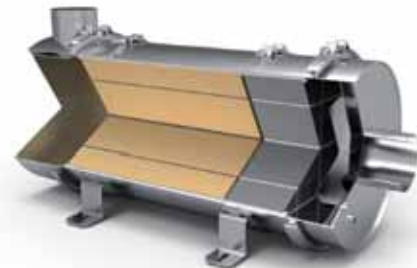


mobiclean R – die Filterlösung

- für jeden Motor den passenden Filter
- aktive und passive Regeneration
- Entwicklung & Produktion im eigenen Haus
- alle Filter mit NO_2 vermindender katalytischer Beschichtung
- VERT zertifiziert

 Swiss made

geprüft nach Anlage XXVII



www.hug-filtersystems.ch
Kontakt: Ulrich Gura
Mobil: +49 (0)172 675 20 08

hugfiltersystems.